

	<p>Objekt: Sieuwert van der Meulen (1697-1730), Titelblatt zur Folge "Gartenarchitektur", 1707</p> <p>Museum: Städtisches Museum Schloss Rheydt Schlossstraße 508 41238 Mönchengladbach (0 21 66) 9 28 90 0 info@schlossrheydt.de</p> <p>Sammlung: Grafik, Jagd und Waffen</p> <p>Inventarnummer: Gr 1735 a</p>
--	---

Beschreibung

Der niederländische Künstler, Sieuwert van der Meulen (1663-1730), hat in einer sechsteiligen Serie eine fiktive ideale Gartenarchitektur geschaffen. Die Jagd und der jardin d'armour spielten stets eine besondere Rolle in Gartendarstellungen. Van der Meulens Gartenlandschaften sind dem Thema Jagd gewidmet und zeigen die höfische Gesellschaft in verschiedenen Szenerien.

Das Titelblatt öffnet den Durchblick auf eine Brunnenarchitektur, die von zwei Pfeilern und einem Gebälk mit Rankenfries und einer Kartusche mit Initialen umrahmt wird. Die Pfeiler stehen auf einem profilierten Sockelgeschoss, mit einer Inschriftentafel. Auf der linken Seite wird die Inschrift leicht von einer kostbar gearbeiteten Decke, die über den Sockelrahmen hängt, verdeckt: VM (?) GESIGTEN en PERSPEKTIVEN SOC (?) NA LEVEN ALS ANDERS IN COPERGE bra Sieuwert Meulen. Anno MDCCVII. Die barocke Brunnenarchitektur, die sich in die Ferne erstreckt, besteht aus einer dreiteiligen Fassade, aus drei apsidenartig gebildeten Nischen, in denen Brunnenschalen stehen. Vor der Brunnenfassade befindet sich ein weiterer Brunnen mit einer Poseidonfigur auf einem Seepferd und Tritonen. Verstreut über die gesamte Fläche der Gartenlandschaft beleben verschiedene Menschengruppen die Szene.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier / Kupferstich

Maße:

H. 24,3 cm, B. 16,3 cm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1707
	wer	Sieuwert van der Meulen (1663-1730)
	wo	

Schlagworte

- Brunnen
- Gartenarchitektur
- Kupferstich
- Pfeiler

Literatur

- Marcel Perse/Karlheinz Wiegmann (Hg.) (2019): Die Jagd - ein Schatz an Motiven. Mönchengladbach, Seite 35 - 36